

## Faktencheck zur Aussage von Innenminister Seehofer (11.09.2020):

... Deutschland habe seit 2015 insgesamt 1,73 Millionen Flüchtlinge aufgenommen. Inzwischen kämen an jedem Werktag wieder 300 bis 400 weitere Menschen ins Land.

"Wir nähern uns wieder den Höchstzahlen der Vergangenheit." Dass Deutschland nun 100 bis 150 Jugendliche von Moria aufnehme, sei ein "ganz konkretes Beispiel praktizierter Nächstenliebe".

---

### **Berechnung 1 auf der Basis der Anzahl der Asyleranträge:**

Anzahl der Asyleranträge 2019 ohne Kinder, die in Deutschland geboren wurden<sup>1</sup>:

**111.000 Anträge** : 251 Werktage in **2019 = 442 Anträge pro Werktag**

*Zum Vergleich:*

*Seehofer hatte in der Vergangenheit stets eine „Obergrenze von 180.000 bis 220.000“ verlangt. Wir liegen weit darunter!*

Anzahl der Asyleranträge im ersten Halbjahr 2020 ohne Kinder, die in Deutschland geboren wurden:

35.000 Anträge : 167 Werktage **01 bis 08 2020 = 210 Anträge pro Werktag**

**FAKT:** Betrachtet man die Zahl der Asyleranträge 2019, trifft die Aussage von Horst Seehofer zu. In 2020 liegen wir bisher aber weit darunter.

Die Aussage suggeriert, dass Deutschland Flüchtlinge in dieser Größenordnung aufnimmt, d.h. ihnen Asyl gewährt. Das ist nicht der Fall!

### **Berechnung 2 auf der Basis der positiven Entscheidungen des BAMF<sup>2</sup>:**

In 2019 wurden 70.329 Asylanträge positiv entschieden (inklusive der Kinder, die in Deutschland geboren wurden)

70.329 positive Bescheide : 251 Werktage in **2019 = 280 Personen erhielten pro Werktag in 2019 eine Anerkennung**

Im ersten Halbjahr 2020 wurden 42.086 Asylanträge positiv entschieden (inklusive der Kinder, die in Deutschland geboren wurden)

42.086 positive Bescheide : 167 Werktage **01 bis 08 2020 = 252 Personen erhielten pro Werktag im ersten Halbjahr 2020 eine Anerkennung**

---

<sup>1</sup> Quelle: Bundesdrucksache 19/21535 v. 07.08.2020  
<https://dip21.bundestag.de/dip21/btd/19/215/1921535.pdf>

<sup>2</sup> Quelle: Antrags-, Entscheidungs- und Bestandsstatistik des BAMF sowie „Schlüsselzahlen Asyl 1. Halbjahr 2020“: <https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Statistik/SchlüsselzahlenAsyl/flyer-schlüsselzahlen-asyl-halbjahr-2020.pdf?blob=publicationFile&v=3>

## Zur Aussage „wir nähern uns den Höchstzahlen der Vergangenheit“:

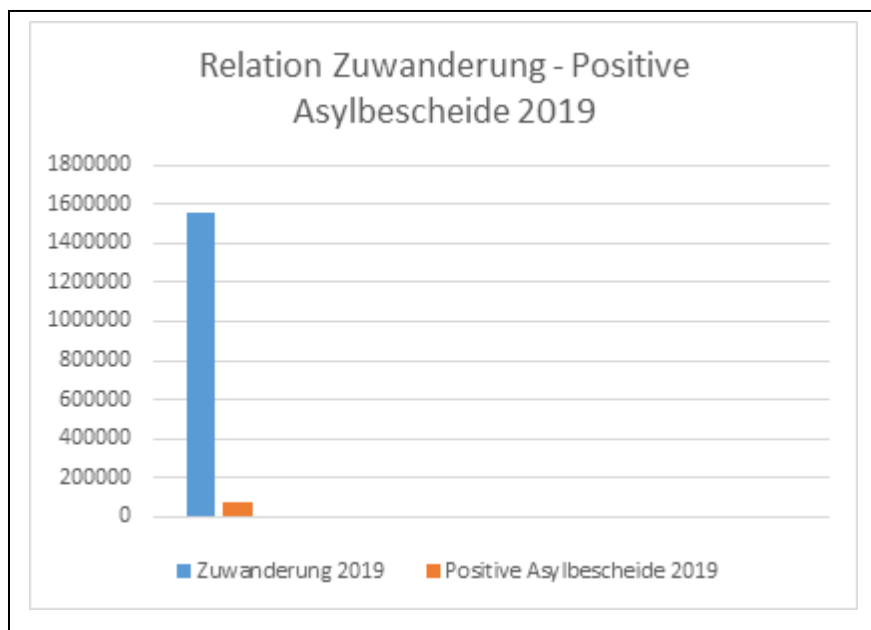
Entwicklung der jährlichen Asylantragszahlen seit 2011 Zeitraum	Asylanträge	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
	insgesamt		
2011	53.347	45.741	7.606
2012	77.651	64.539	13.112
2013	127.023	109.580	17.443
2014	202.834	173.072	29.762
2015	476.649	441.899	34.750
2016	745.545	722.370	23.175
2017	222.683	198.317	24.366
2018	185.853	161.931	23.922
2019	165.938	142.509	23.429
1. Hj. 2020	54.798	47.309	7.489

## FAKT: Die Zahl der Asylanträge ist seit 2016 stetig zurückgegangen!

### Relation zur Zuwanderung gesamt:

Im Jahr 2019 sind 1.558.612 Menschen nach Deutschland zugezogen<sup>3</sup>.

Die meisten kamen aus: Rumänien (230.096), Polen (130.689), Bulgarien (83.218), Italien (62.708), Türkei (51.610), Kroatien (42.556), Indien (36.004), Ungarn (34.965), USA (29.945), Serbien (28.903)



<sup>3</sup> Quelle: <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/157446/umfrage/hauptherkunftslaender-der-zuwanderer-nach-deutschland-2009/#professional>

## Koalition der Willigen

Bei der EU-Innenministerkonferenz im März 2020 zählten sich folgende Staaten zugehörig zu einer „Koalition der Willigen“, die bereits zu diesem Zeitpunkt zugesagt hat, weitere Flüchtlinge aus Griechenland aufzunehmen:

Deutschland

Frankreich

Luxemburg

Irland

Finnland

Portugal

Kroatien

Bulgarien hat Bereitschaft gezeigt

Italien ebenfalls - sobald sich die Krise um das Coronavirus entspannt habe

Aktuell haben die Niederlande zugesagt, 100 Menschen aufzunehmen.

Die Schweiz hat ebenfalls Bereitschaft erklärt.

## Sichere Häfen<sup>4</sup>

Aktuell gibt es **175 Städte und Kommunen** in Deutschland, die Flüchtlinge aufnehmen wollen.

**Resultat:** Weitere Menschen aus Moria zu evakuieren, ist nicht nur aus humanitären Gründen absolut erforderlich, sondern innerhalb der selbst gesetzten Begrenzungen faktisch leistbar!

15.09.2020

### Barbara Reutelsterz

Bistumsbeauftragte

„Willkommenskultur für Flüchtlinge“

Roßmarkt 4, 65549 Limburg

Tel.: (06431) 295-526

Mobil: 0175-8464958

Fax: (06431) 295-356

Mail: [b.reutelsterz@bistumlimburg.de](mailto:b.reutelsterz@bistumlimburg.de)

[www.fluechtlingsarbeit.bistumlimburg.de](http://www.fluechtlingsarbeit.bistumlimburg.de)



[www.bistumlimburg.de](http://www.bistumlimburg.de)

---

<sup>4</sup> Quelle: <https://seebruecke.org/sichere-haefen/sichere-haefen/>